

RN 0308.12

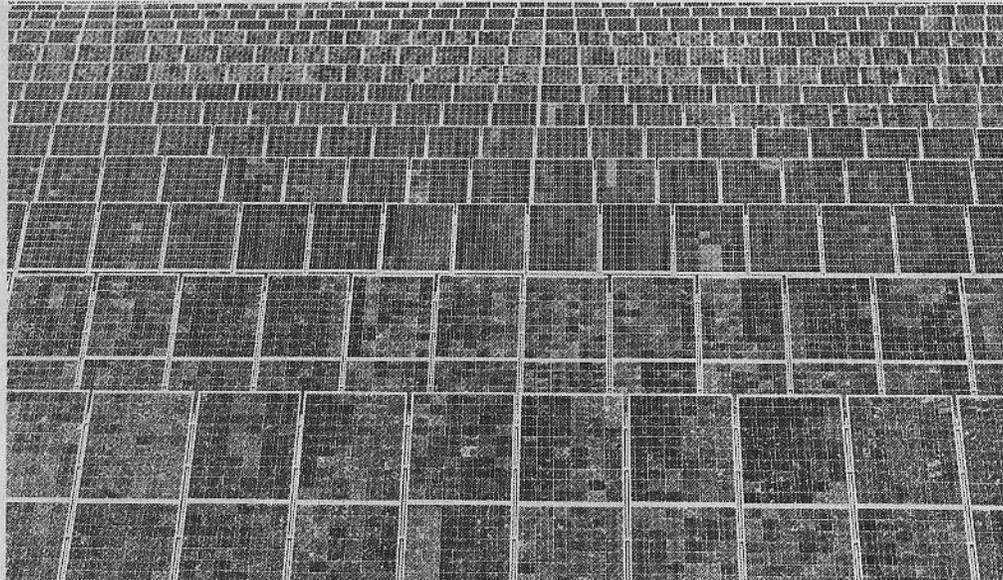
Modell ist weiter gefragt

420 Bürger investieren in die Energiewende – Rekord im Verbandsvergleich

HALTERN. Die Energiegenossenschaft Haltern am See ist mit zurzeit 420 Mitgliedern die mitgliedsstärkste Energiegenossenschaft im Verbreitungsgebiet Rheinisch-Westfälischen. „Wir dürfen uns völlig zurecht als eine echte Bürgergenossenschaft bezeichnen. Darauf sind wir wirklich stolz“, sagte Vorstandsvorsitzender Martin Möllers.

Das Verbandsgebiet des Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverbandes erstreckt sich immerhin vom Lübecker-Land, über Bielefeld und Paderborn an der östlichen Verbandsgrenze bis hinunter nach Koblenz und Trier und deckt nicht nur das gesamte Ruhrgebiet, sondern auch den Köln-Bonner-Raum, sowie das Münsterland ab.

„Neben unserer Mitgliederstärke sind wir auch eine der ersten Energiegenossenschaften, die schon nach dem ersten Geschäftsjahr eine Dividende von immerhin drei



Zwei PV-Anlagen gingen im März an den Start.

Foto dpa

Prozent an die Mitglieder ausschütten konnte.“ Vor dem Hintergrund des derzeitigen Zinsniveaus eine gute Rendite, so Möllers weiter. Diese positive Entwicklung stößt derzeit auf großes Interesse.

In den vergangenen Wochen habe es viele Gesprächstermine mit anderen Kommunen und Interessenten gegeben, die ebenfalls mit dem Gedanken spielen eine Energie- und Bürgergenossenschaft zu

Gründen. Auch der Besuch des Bundestagsabgeordneten Michael Groß zeige nicht zuletzt das Interesse der Politik an dem Modell der Bürgerbeteiligung, meint Möllers. Neben der PV-Anlage auf

dem Dach des Schulzentrums konnte die Energiegenossenschaft im März diesen Jahres zwei weitere PV-Anlagen auf einem Privatdach und auf dem Dach der der Stadtparkasse Haltern am See (Zweigstelle Sythen) in Betrieb nehmen.

In Summe beträgt die verbaute Anlagenleistung aus allen drei Anlagen 106,29 kWp, was im Rahmen der Klima-Bilanz einer CO2-Einsparung von rund 45 Tonnen pro Jahr entspricht.

Über die Internetseite der Energiegenossenschaft können alle Interessierten unter der Rubrik „Projekte“ - „Schulzentrum“ die Ertragsdaten der größten der vier Dachflächen der PV-Anlage täglich einsehen. Neben der täglichen und monatlichen Sichtweise, ist auch der bisher aufgelaufene Jahresertrag und der erwartete Durchschnittswert sichtbar.